Presseinformation

12. Mai 2009

Stiftung für Werke von Adolf Frohner gegründet

Pröll: Werte internationalen Formats im Land halten

Die Gründung der „Adolf Frohner gemeinnützige Privatstiftung" wurde beschlossen. Die Landesregierung hat in ihrer letzten Sitzung auf Initiative von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll der Errichtung der Stiftung zugestimmt. „Adolf Frohner war ein international angesehener Künstler und Freidenker. Sein künstlerisches Schaffen ist für das Land Niederösterreich von immenser Bedeutung", so Landeshauptmann Pröll.

Der 1934 in Niederösterreich geborene und 2007 völlig überraschend verstorbene Adolf Frohner hat ein Werkschaffen von internationalem Format hinterlassen. Durch Ankäufe und Schenkungen verfügt das Land Niederösterreich über einen repräsentativen Teil an Arbeiten. Zur Pflege und wissenschaftlichen Aufarbeitung des Gesamtwerkes begründen die Witwe des verstorbenen Künstlers Erna Frohner und das Land Niederösterreich die „Adolf Frohner gemeinnützige Privatstiftung", deren Letztbegünstigter das Land Niederösterreich ist. Erna Frohner bringt in die Stiftung Werke im Gesamtwert von rund 600.000 Euro ein.

„Kunst schafft bleibende Werte, die unser Bewusstsein mit Sinn erfüllt und kommende Generationen bereichert. Aufgabe der Kulturpolitik ist es, die notwendigen Rahmenbedingungen für die Erhaltung und Pflege der Kunst zu schaffen, damit diese Werte dem Land erhalten bleiben", so Pröll.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at